



CDU

Geschäftsbericht zum 70. Kreisparteitag

5. April 2019 · Bergisch Gladbach

Bericht der Kreisgeschäftsstelle,
Vereinigungen und
Sonderorganisationen
sowie unserer Abgeordneten

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

wie stets zu Wahlparteitagen legen wir Ihnen zum diesjährigen 70. Kreisparteitag die Geschäftsberichte vor, um Sie über die Arbeit der Kreispartei in den vergangenen zwei Jahren zu informieren.

Diese Broschüre enthält neben dem Bericht der Kreisgeschäftsstelle auch die Berichte unserer drei Abgeordneten sowie der Vereinigungen und Sonderorganisationen. Diese Berichte haben wir im Original so von den jeweiligen Autoren übernommen.

Zum Jahreswechsel 2018/2019 hat sich in der Kreisgeschäftsstelle ein Wechsel ergeben. Thomas Frank hat uns nach zehn Jahren als Geschäftsführer verlassen und verantwortet nun die Geschäfte des CDU-Kreisverbandes Essen, immerhin der viertgrößten Stadt Deutschlands. Wir danken ihm für seine Arbeit bei uns und wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Gleichzeitig darf ich mich als Nachfolger und neuer Kreisgeschäftsführer vorstellen. In den vergangenen 30 Monaten durfte ich die Kreisgeschäftsstelle des CDU-Kreisverbandes Rhein-Erft in Frechen leiten, davor war ich elf Jahre für unseren Abgeordneten Holger Müller tätig. Ich freue mich auf eine interessante Tätigkeit in meiner Heimat.

Mit diesem 70. Parteitag endet auch die Ära unseres Kreisvorsitzenden Rainer Deppe. Zwölf Jahre stand er der CDU im Rheinisch-Bergischen Kreis vor. Nach 18 Jahren hört auch Eduard Wolf als Kreisschatzmeister auf. Die Kreispartei steht damit vor einem personellen Neustart. Viel Zeit zur Eingewöhnung wird der neue ehrenamtliche Vorstand nicht haben:

Am 26. Mai 2019 wählen wir ein neues Europaparlament. Mit unserem Parteifreund Uwe Pakendorf kandidiert wieder ein Rhein-Berger und wir wollen - gemeinsam mit den Freunden der anderen Kreisverbände im Bergischen Land - alles daran setzen, dass er mit Landeslistenplatz 8 den Einzug in das Brüsseler/Straßburger Parlament schafft.

„Die Menschen im Rheinisch-Bergischen Kreis schätzen es, dass bei uns nicht in Hinterzimmern entschieden wird, sondern jedes einzelne Mitglied mitentscheiden kann“ haben wir an dieser Stelle vor zwei Jahren geschrieben. Das gilt heute noch - mehr denn je. Der Wunsch unserer Mitglieder nach Diskussion ist gestiegen. Der neue Kreisvorstand wird hier ansetzen müssen, unsere Mitglieder in die Arbeit einzubeziehen, vielleicht sogar stärker als bisher.

Gerne nutze ich die Gelegenheit, mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlich Tätigen in den Vorständen sowie bei den Rats- und Kreistagsmitgliedern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren „Netzwerken“, den Vereinigungen und Sonderorganisationen, die unsere politische Arbeit mit viel Engagement und Herzblut in ihren jeweiligen Bereichen erweitern. Abschließend gilt mein herzlicher Dank den Mitarbeiterinnen der CDU-Kreisgeschäftsstelle und der Abgeordnetenbüros für die außerordentlich hohe Motivation, Leistungsbereitschaft und Loyalität.

Ihr

Lennart Höring
Kreisgeschäftsführer

Inhalt

Vowort, Inhalt, Impressum	2
CDU-Kreisgeschäftsstelle, Wahlkreisbüros	3
CDU-Verbände vor Ort.....	4
67. Kreisparteitag 2017.....	5
68. Kreisparteitag 2018.....	6
69. Kreisparteitag 2018.....	7
Kreisvorstand, Trauer um Ehrengesessenen	7
Veranstaltungen.....	8
CDUinform, Internet und Social Media	9
Landtagswahl 2017, Bundestagswahl 2017	10
Ergebnisse und Impressionen aus dem Landtagswahlkampf.....	11
Landratswahl 2017.....	13
Angela Merkel in Bergisch Gladbach.....	14
Bericht der Jungen Union	16
Bericht der Senioren-Union.....	17
Bericht der Frauen Union.....	18
Bericht der Mittelstandsvereinigung.....	20
Bericht der CDA - Arbeitnehmerschaft	22
Bericht des AK CD Juristen.....	23
Bericht der KPV	24
Bericht des Agrarausschusses.....	25
Bericht des Evangelischen Arbeitskreises.....	26
Bericht des Bundestagsabgeordneten.....	28
Bericht der Landtagsabgeordneten	30

Impressum

Herausgeber:

Christlich Demokratische Union (CDU) -
Kreisverband Rheinisch-Bergischer Kreis,
vertreten durch den Kreisvorsitzenden Rainer Deppe Mdl

V.i.S.d.P., Redaktion und Gestaltung:

Kreisgeschäftsführer Lennart Höring

Kreisgeschäftsstelle:

Am Stadion 18-24
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 936950
Telefax: 02202 9369522
E-Mail: info@cdurbk.de
www.cdurbk.de

Druck: Eigendruck

E-Paper auf: www.cdu-rbk.de/bericht2019

Struktur und Inhalt des Berichts sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers. Stand: 4. April 2019

CDU-Kreisgeschäftsstelle

Die CDU-Kreisgeschäftsstelle ist die Service- und Dienstleistungszentrale der CDU im Rheinisch-Bergischen Kreis.

Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ansprechpartner für Mitglieder und ehrenamtliche Vorstände.

Seit 2012 sind wir im GL-Center in Bergisch Gladbach beheimatet und arbeiten in Bürogemeinschaft mit den Wahlkreisbüros der derzeit drei rheinisch-bergischen CDU-Abgeordneten im Bundes- und Landtag sowie der Geschäftsstelle des CDU-Reisevereins.

Die Kreisgeschäftsstelle übernimmt für die Kreispartei u.a. folgende Aufgaben:

- Unterstützung der ehrenamtlichen Vorstände der CDU und unserer Vereinigungen auf Ortsverbands-, Stadt-/Gemeindeverbands- und Kreisverbandsebene
- Druck und Versand von Einladungen zu Mitgliederversammlungen und anderen Veranstaltungen
- Unterstützung insbesondere des Kreisvorstandes bei der politischen Arbeit
- Mitgliederverwaltung und -betreuung
- Beitrags-, Spenden- und Finanzbuchhaltung
- Erstellung des jährlichen Rechenschaftsberichts
- Erarbeitung von Politischen Analyse und Konzepten
- Bearbeitung von politischen Anfragen
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit, u.a. Herausgabe der Mitgliederzeitschrift CDUinform und Betreuung der Homepage
- Organisation von Mitgliederversammlungen, Kreisparteitagen und sonstigen Veranstaltungen auf Kreisebene
- Bearbeitung von Rechts- und Satzungsfragen

Das Team der Kreisgeschäftsstelle:

Lennart Höring Kreisgeschäftsführer	02202 93695-56 hoering@cdurbk.de
Susanne Burghoff Assistenz und Finanzen	02202 93695-10 burghoff@cdurbk.de
Sigrid Nagy Mitgliederverwaltung, Versand	02202 93695-0 nagy@cdurbk.de
Edith Reissenberger Verwaltung und Versand	02202 93695-0 reissenberger@cdurbk.de
CDU Rheinisch-Bergischer Kreis Kreisgeschäftsstelle Am Stadion 18-24 51465 Bergisch Gladbach	Telefon: 02202 93695-0 Telefax: 02202 93695-22 E-Mail: info@cdurbk.de Internet: www.cdurbk.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 9-17 Uhr
Freitag: 9-15 Uhr

Sitzungszimmer

Im Konrad-Adenauer-Sitzungszimmer können Vorstandssitzungen, Vorträge, Seminare und vieles mehr mit mehr als 20 Personen stattfinden. Der Raum ist mit moderner Technik (Beamer/Leinwand/Lautsprecher) sowie Moderationstechnik (Flipchart, Pinwand, Moderationskoffer) ausgestattet. Für kühle Getränke ist in einem eigenen Kühlschrank gesorgt. Kaffee oder Tee können für Veranstaltungen bei Bedarf bereitgestellt werden.
Alle Gliederungen der Union dürfen den Raum kostenfrei nutzen.

Wahlkreisbüros

Die drei rheinisch-bergischen Abgeordneten im Bundestag und Landtag NRW sind (Unter-)Mieter in der CDU-Kreisgeschäftsstelle. Durch diese Bürogemeinschaft schaffen wir Synergien bei der Betreuung der Mitglieder und der Bürgerinnen und Bürgern in politischen Fragen.

Der frühere Europaabgeordnete und heutige Landesminister des Innern, Herbert Reul, unterhielt bis Mitte 2017 ebenfalls ein Wahlkreisbüro in unseren Räumen.

Dr. Hermann-Josef Tebroke

Mitglied des Deutschen Bundestags

Mitarbeiterin: **Andrea Weber**

Telefon: 02202 93695-30

E-Mail: hermann-josef.tebroke.wk@bundestag.de

Rainer Deppe

Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen

Gewählt für die Städte/Gemeinden Burscheid, Leichlingen, Kürten, Odenthal, Overath und Wermelskirchen

Mitarbeiterin: **Sonja Schmidt**

Telefon: 02202 93695-50

E-Mail: sonja.schmidt@landtag.nrw.de

Holger Müller

Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen

Gewählt für die Städte Bergisch Gladbach und Rösrath

Mitarbeiter: **Christian Christ** (Büroleiter) und **Martin Stamm**

Telefon: 02202 93695-14

E-Mail: christian.christ@landtag.nrw.de

Stadtverband Bergisch Gladbach

Anzahl der Ortsverbände: 7
 Anzahl der Mitglieder: 724 (2017: 759)
 Neuwahl des Vorstand: 12.09.2017
 Nächste Neuwahl: 18.06.2019
 Vorsitzender: Thomas Hartmann
 Bürgermeister: Lutz Urbach
 Landtagsabgeordneter: Holger Müller
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 26
 Fraktionsvorsitzender: Dr. Michael Metten
 Email: info@cdu.gl
 Homepage: www.cdu.gl

Gemeindeverband Odenthal

Anzahl der Ortsverbände: -
 Anzahl der Mitglieder: 225 (2017: 261)
 Letzte Neuwahl Vorstandes: 04.04.2017
 Nächste Neuwahl: 2019
 Vorsitzender: Hubertus Prinz
 zu Sayn-Wittgenstein
 Rainer Deppe
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 17
 Fraktionsvorsitzende: Nicola Ciliax-Kindling
 Email: info@cdu-odenthal.de
 Homepage: www.cdu-odenthal.de

Stadtverband Burscheid

Anzahl der Ortsverbände: 121 (2017: 126)
 Anzahl der Mitglieder: 121 (2017: 126)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 27.04.2017
 Nächste Neuwahl: 11.04.2019
 Vorsitzende: Erika Gewehr
 Bürgermeister: Stefan Caplan
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 16
 Fraktionsvorsitzender: Dr. Hartmut Schepanski
 Email: buero@cdu-burscheid.de
 Homepage: www.cdu-burscheid.de

Stadtverband Overath

Anzahl der Ortsverbände: -
 Anzahl der Mitglieder: 217 (2017: 227)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 03.04.2019
 Nächste Neuwahl: 2021
 Vorsitzender: Hartmut Kohkemper
 Rainer Deppe
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 19
 Fraktionsvorsitzender: Oliver Hahn
 Email: post@cdu-overath.de
 Homepage: www.cdu-overath.de

Gemeindeverband Kürten

Anzahl der Ortsverbände: 6
 Anzahl der Mitglieder: 225 (2017: 232)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 28.03.2019
 Nächste Neuwahl: 2021
 Vorsitzender: Sebastian Wurth
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 16
 Fraktionsvorsitzender: Jochen Zähl
 Email: info@cdu-kuerten.de
 Homepage: www.cdu-kuerten.de

Stadtverband Rösrath

Anzahl der Ortsverbände: -
 Anzahl der Mitglieder: 169 (2017: 171)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 29.03.2019
 Nächste Neuwahl: 2021
 Vorsitzende: Birgitta Wasser
 Bürgermeister: Marcus Maria Mombauer
 Landtagsabgeordneter: Holger Müller
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 17
 Fraktionsvorsitzender: Erhard Füsser
 Email: post@cdu-roesrath.de
 Homepage: www.cdu-roesrath.de

Stadtverband Leichlingen

Anzahl der Ortsverbände: 2
 Anzahl der Mitglieder: 232 (2017: 261)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 20.03.2019
 Nächste Neuwahl: 2021
 Vorsitzender: Maurice Winter
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 10
 Fraktionsvorsitzender: Helmut Wagner
 Email: info@cdu-leichlingen.de
 Homepage: www.cdu-leichlingen.de

Stadtverband Wermelskirchen

Anzahl der Ortsverbände: 3
 Anzahl der Mitglieder: 227 (2017: 235)
 Letzte Neuwahl Vorstand: 31.08.2017
 Nächste Neuwahl: 2019
 Vorsitzender: Christian Klicki
 Landtagsabgeordneter: Rainer Deppe
 Anzahl Fraktionsmitglieder: 19
 Fraktionsvorsitzender: Christian Klicki
 Email: info@cdu-wermelskirchen.de
 Homepage: www.cdu-wermelskirchen.de

67. Kreisparteitag

Der 67. Kreisparteitag am 5. Mai 2017 stand im Zeichen der Neuwahl des Kreisvorstandes. Gastredner war der damalige Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble in der vollbesetzten Aula des Schulzentrums in Overath. Die Sitzungsleitung oblag Herbet Reul.



Wahlergebnisse zum Kreisvorstand auf dem 67. CDU-Kreisparteitag im Rheinisch-Bergischen Kreis

Kreisvorsitzender	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	Enth.	in %
Rainer Deppe	169	0	169	159	7	3	95,78%

Vier Stellvertreter	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Stimmen	in %
Uwe Pakendorf	176	3	173	146	84,39%
Vera Müller	176	3	173	137	79,19%
Christian Buchen	176	3	173	118	68,21%
Christian Klicki	176	3	173	110	63,58%

Kreisschatzmeister	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	Enth.	in %
Eduard Wolf	176	1	175	167	2	6	98,82%

Schriftführerin	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	Enth.	in %
Dr. Katharina Bischof	176	0	176	168	4	4	97,67%

Pressesprecherin	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	Enth.	in %
Erika Gewehr	176	0	176	166	3	7	98,22%

Mitgliederbeauftragter	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	Enth.	in %
Timo Friedrich	176	1	175	164	2	9	98,80%

10 Beisitzer(innen)	Abgegeben	Ungültig	Gültig	Stimmen	in %
Claudia Casper	168	2	166	130	78,31%
Dr. Daniel Schiffbauer	168	2	166	128	77,11%
Elke Lehnert	168	2	166	125	75,30%
Marco Gaj	168	2	166	124	74,70%
Martin Lucke	168	2	166	118	71,08%
Christopher Schiefer	168	2	166	113	68,07%
Werner Allendorf	168	2	166	112	67,47%
Therese Rehn	168	2	166	112	67,47%
Thorsten Schmalt	168	2	166	112	67,47%
Dr. Heinz-Hubert Fischer	168	2	166	87	52,41%

68. Kreisparteitag

Der 68. Kreisparteitag fand am 22. Juni 2018 in Kürten statt. Neben den Wahlen der Delegierten für den Bundes- und den Landesparteitag und der Vertreter für die Vertreterversammlung zur Aufstellung der Landesliste zur Europawahl stand die Rede des Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen, Dr. Stephan Holthoff-Pförtner, auf dem Programm.



4 Bundesdelegierte	Abg.	Ungültig	Gültig	Enth.	Basis	Stimmen	in %	gewählt als
Tebroke, Dr. Hermann-Josef	108	0	108	0	108	74	68,52	Delegierter
Müller, Vera	108	0	108	0	108	43	39,81	Delegierter
Pakendorf, Uwe	108	0	108	0	108	40	37,04	Delegierter
Frank, Thomas	108	0	108	0	108	30	27,78	Delegierter
Buchen, Christian	108	0	108	0	108	27	25,00	Ersatzdelegierter
Faßnacht, Diego	108	0	108	0	108	25	23,15	Ersatzdelegierter
Gaj, Marco	108	0	108	0	108	24	22,22	Ersatzdelegierter
Ciliax-Kindling, Nicola	108	0	108	0	108	21	19,44	Ersatzdelegierter
Rilke-Haerst, Vera	108	0	108	0	108	21	19,44	Ersatzdelegierter
Saidowski, Sandra	108	0	108	0	108	15	13,89	Ersatzdelegierter
Winter, Maurice	108	0	108	0	108	14	12,96	Ersatzdelegierter
Klicki, Christian	108	0	108	0	108	13	12,04	Ersatzdelegierter
Rehn, Therese	108	0	108	0	108	11	10,19	Ersatzdelegierter
Heider, Dr. Markus	108	0	108	0	108	9	8,33	Ersatzdelegierter

10 Landesdelegierte	Abg.	Ungültig	Gültig	Enth.	Basis	Stimmen	in %	gewählt als
Deppe, Rainer	106	3	103	0	103	78	75,73	Delegierter
Reul, Herbert	106	3	103	0	103	70	67,96	Delegierter
Müller, Vera	106	3	103	0	103	53	51,46	Delegierter
Frank, Thomas	106	3	103	0	103	45	43,69	Delegierter
Müller, Holger	106	3	103	0	103	41	39,81	Delegierter
Pakendorf, Uwe	106	3	103	0	103	41	39,81	Delegierter
Buchen, Christian	106	3	103	0	103	36	34,95	Delegierter
Bruchhausen, Uwe	106	3	103	0	103	33	32,04	Delegierter
Rilke-Haerst, Vera	106	3	103	0	103	29	28,16	Delegierter
Wasser, Birgitta	106	3	103	0	103	26	25,24	Delegierter
Klicki, Christian	106	3	103	0	103	26	25,24	Ersatzdelegierter
Gaj, Marco	106	3	103	0	103	25	24,27	Ersatzdelegierter
Winter, Maurice	106	3	103	0	103	25	24,27	Ersatzdelegierter
Casper, Claudia	106	3	103	0	103	24	23,30	Ersatzdelegierter
Kivilip, Helga	106	3	103	0	103	23	22,33	Ersatzdelegierter
Steinert, Andrea	106	3	103	0	103	23	22,33	Ersatzdelegierter
Lehmann, Heike	106	3	103	0	103	22	21,36	Ersatzdelegierter
Faßnacht, Diego	106	3	103	0	103	21	20,39	Ersatzdelegierter
Fischer, Dr. Heinz-Hubert	106	3	103	0	103	21	20,39	Ersatzdelegierter
Rehn, Therese	106	3	103	0	103	15	14,56	Ersatzdelegierter
Ellerik, Rosemarie	106	3	103	0	103	13	12,62	Ersatzdelegierter
Dresbach, Peter	106	3	103	0	103	11	10,68	Ersatzdelegierter
Morbach, Hans-Peter	106	3	103	0	103	6	5,83	Ersatzdelegierter

4 Vertreter zur LVV Europa	Abg.	Ungültig	Gültig	Enth.	Basis	Stimmen	in %	gewählt als
Deppe, Rainer	104	2	102	0	102	73	71,57	Vertreter
Reul, Herbert	104	2	102	0	102	60	58,82	Vertreter
Müller, Vera	104	2	102	0	102	44	43,14	Vertreter
Pakendorf, Uwe	104	2	102	0	102	38	37,25	Vertreter
Bischof, Dr. Katharina	104	2	102	0	102	29	28,43	Ersatzvertreter
Gewehr, Erika	104	2	102	0	102	29	28,43	Ersatzvertreter
Buchen, Christian	104	2	102	0	102	22	21,57	Ersatzvertreter
Frank, Thomas	104	2	102	0	102	22	21,57	Ersatzvertreter
Klicki, Christian	104	2	102	0	102	15	14,71	Ersatzvertreter
Friedrich, Timo	104	2	102	0	102	14	13,73	Ersatzvertreter
Wolf, Eduard	104	2	102	0	102	9	8,82	Ersatzvertreter

69. Kreisparteitag

Der 69. Kreisparteitag fand am 24. Oktober 2018 in Leichlingen statt. Auf der Tagesordnung stand die Nominierung eines Kandidaten für die Europakandidatur des Bezirks Bergisches Land. Von 202 abgegebenen Stimmen waren 7 Enthaltungen, 1 ungültige Stimme, 138 Stimmen für Uwe Pakendorf und 56 Stimmen für Andrea Steinert. Damit ist Uwe Pakendorf vom Kreisparteitag nominiert. Beim Bezirksparteitag im Dezember 2019 setzte sich Uwe Pakendorf in der Stichwahl durch und ist damit Spitzenkandidat der CDU Bergisches Land für die Europawahl am 26. Mai 2019. Auf Landesebene wurden er bei der Landesvertreterversammlung im Januar 2019 in Siegburg auf Listenplatz 8 gewählt.



Kreisvorstand

Der auf dem 67. Kreisparteitag gewählte Vorstand (siehe Seite 5) kam zu zehn Kreisvorstandssitzungen zusammen:

- 12.06.2017, 04.12.2017
- 10.01.2018, 20.04.2018, 15.05.2018, 27.08.2018, 29.10.2018 und 19.11.2018
- 14.01.2019 und 04.02.2019



Der erweiterte Kreisvorstand (bestehend aus dem Kreisvorstand, Vertretern der Stadt-/Gemeindeverbände, der Vereinigungen und Sonderorganisationen, der Abgeordneten, Landrat, Bürgermeister und Vertreter der Kreistagsfraktion traf sich acht mal:

- 15.05.2017, 30.08.2017, 25.09.2017, 09.10.2017 und 06.11.2017
- 10.04.2018 und 01.10.2018
- 01.04.2019

Trauer um Ehrenvorsitzenden

Die gesamte CDU im Rheinisch-Bergischen Kreis trauert um ihren Ehrenkreisvorsitzenden Franz Heinrich Krey, der am 10. Mai 2017 nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Wir verneigen uns in Dankbarkeit vor dem Leben, Schaffen und

Wirken eines großen Christdemokraten, eines Volksvertreters im allerbesten Wortsinne und einer beeindruckenden Persönlichkeit, deren Rat wir schmerzlich vermissen werden.

Bis zuletzt nahm Franz Heinrich Krey regen Anteil an Entscheidungen und Veranstaltungen seiner CDU. War es nun beim Gespräch des CDU-Kreisvorstandes zu Beginn des Jahres mit dem Kreisdechanten oder bei der Nominierung des Landratskandidaten im März 2017: Wenn er das Wort ergriff, war ein Jeder von der Klarheit seiner Sprache und seiner Gedanken sowie seiner Weitsicht und Erfahrung beeindruckt. Am 29. April 2017 ließ er es sich mit den Worten, „Da muss ich doch dabei sein“, trotz seiner Erkrankung nicht nehmen, bei der Wahlkampfveranstaltung mit Horst Seehofer und Armin Laschet im Brauhaus am Bock dabei zu sein. Unsere Gedanken und Gebete sind bei seiner seiner Familie und allen, die gemeinsam mit uns um diesen großartigen Menschen trauern.



Schatzmeisterkonferenzen

Im Berichtszeitraum fand eine Schatzmeisterkonferenz am 13.11. 2017 in der Kreisgeschäftsstelle statt. Kreisschatzmeister Eduard Wolf lobte die ehrenamtlich tätigen Schatzmeister für die gute Arbeit für das Berichtsjahr 2016. Schwerpunkt der Konferenz war der Vortrag des Steuerberaters Marc Bonneck, der auf Neuerungen und mögliche Fehlerquellen hinwies. Außerdem stand er zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. In 2018 fand keine Schatzmeisterkonferenz statt. Für 2019 ist wieder eine Schatzmeisterkonferenz geplant.

Politischer Aschermittwoch

Im politischen Leben unseres Kreises hat die Veranstaltung des CDU-Kreisverbandes zum „Politischen Aschermittwoch“ einen festen Platz. Mitglieder und Freunde der CDU nehmen regen Anteil an dieser zur Tradition gewordenen Einrichtung. 2019 fand die 39. Auflage statt:

14.02.2018, **Ina Scharrenbach**, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Vorsitzender der Frauen Union NRW.

06.03.2019, **David McAllister MdEP**, Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses des Europäischen Parlaments, Spitzenkandidat der niedersächsischen CDU zur Europawahl 2019

Neumitglieder-Treffen

In lockerer Runde stellen sich Kreisvorsitzender, Kreisgeschäftsführer und Mitgliederbeauftragter den Neumitgliedern vor. Die neuen Mitglieder werden über den Aufbau und die Arbeitsweise der Kreispartei, die Aktivitäten in den Stadt- und Gemeindeverbänden und über die Mitwirkungsmöglichkeiten informiert. Ein reger Gedankenaustausch zu aktuellen Themen der Politik rundet diese beliebte Veranstaltung ab:

07.12.2017
09.04.2018
17.09.2018
13.03.2019

Paul-Lücke-Gespräch

Zum Gedenken an Paul Lücke – Bundeswohnungsbauminister von 1957 bis 1965 und Bundesinnenminister von 1965 bis 1968 – der zu seinem Namenstag am 29. Juni Freunde und politische Weggefährten um sich versammelte, hat die Rheinisch-Bergische CDU diesen Brauch aufgegriffen und lädt jedes Jahr um den Namenstag von Paul Lücke zum Gespräch ein, in dessen Mittelpunkt jeweils ein gesellschaftspolitisches Thema steht:

Im Berichtszeitraum fand leider kein Paul-Lücke-Gespräch statt.

Ehrung der Jubilare

Jedes Jahr ehrt die CDU ihre Mitglieder für 25, 40, 50, 65, 70 und 75 Jahre Mitgliedschaft. Nach einem traditionellen Gansessen und einer Festansprache überreicht der Kreisvorsitzende die Dankesurkunde und Ehrennadel.

23.11.2017, Bergisch Gladbach
Festansprache: **Josef Hovenjürgen MdL**,
Generalsekretär der CDU Nordrhein-Westfalen

12.11.2018, Bergisch Gladbach
Festansprache: **Andrea Milz**, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen

Lokalkonferenzen

Zur Vorbereitung des 70. Kreisparteitages hat die CDU zwei Lokalkonferenzen am 18. März 2019 in Burscheid und am 19. März 2019 in Bergisch Gladbach durchgeführt, um den Mitgliedern die beiden bekannten Kandidaten für den Kreisvorsitz vorzustellen und eine Diskussion zu ermöglichen.

Kommunalkonferenzen

Seit 2018 treffen sich die Spitzen von CDU-Kreispartei und Kreistagsfraktion mit den Spitzen der Stadt-/Gemeinderats-Verbände und -fraktionen, mit dem Landrat und unseren Abgeordneten zum Austausch:

23.03.2018 in Overath zum Thema Fördermöglichkeiten
05.10.2018 in Kürten zum Thema Mobilität
22.03.2019 in Burscheid zum Thema Regionalplanung

CDUinform

Das Mitgliedermagazin CDUinform ist im Berichtszeitraum leider nur dreimal erschienen. Leider haben wir damit unseren eigenen Anspruch, mind. zweimal, eigentlich viermal im Jahr unsere Mitglieder mit guten Informationen zu versorgen, nicht erreicht. In 2019 soll es einen „Neustart“ geben.



Werbeanzeigen sind möglich. Die Kreisgeschäftsstelle informiert Sie gerne über die Mediadaten.

Internet und Social Media



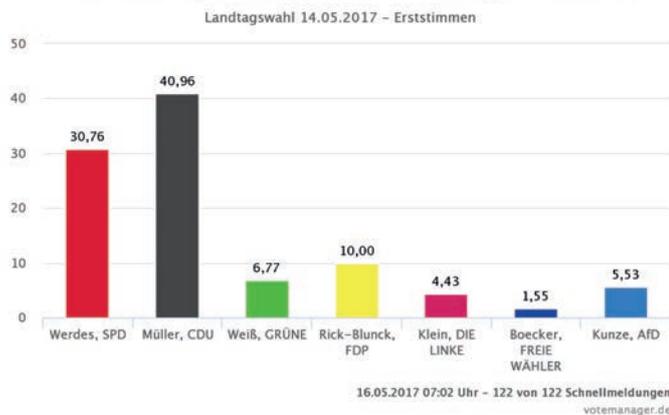
cdurbk.de wurde Anfang 2019 nach vielen Jahren relaunched. Mit dem neuen Provider, der 100%igen CDU-Tochter Union-Betriebs-GmbH, haben wir einen zukunftsfähigen Anbieter, der eine umfassende Homepage nach unseren Vorstellungen bereitstellen kann. Die alten Inhalte wurden gesichert und werden nun - nach und nach - in die neue Homepage übernommen.

facebook.com/cdurbk ist unsere Präsenz in den Sozialen Netzwerken. Tagesaktuelle eigene Inhalte werden ebenso eingestellt wie Nachrichten unserer Abgeordneten, unserer Bundes- und Landespartei und unserer Gliederungen geteilt. Mit Facebook erreichen wir eine zusätzliche Zielgruppe, die nicht zwingend auf unsere eigene Homepage kommt. Allerdings erreichen wir auch damit noch zu wenige Menschen.

Interesse, die CDU im Bereich Kommunikation und Redaktion zu unterstützen? Egal ob als Redakteur von CDUinform, Moderator oder Administrator unserer Onlinepräsenzen, als Fotograf oder Social-Media-Manager für Facebook, Twitter oder Instagram? Wir suchen Aktive, die mitmachen wollen! Infos bei Lennart Höring (02202 9369556 oder hoering@cdurbk.de

Landtagswahl 2017

Rheinisch-Bergischer Kreis – Rheinisch-Bergischer Kreis I



Rheinisch-Bergischer Kreis – Rheinisch-Bergischer Kreis II



Holger Müller wurde am 14. Mai 2017 nach 2005, 2010 und 2012 zum vierten Mal in den Landtag Nordrhein-Westfalen gewählt. Er gewann den Wahlkreis 21 (Bergisch Gladbach und Rösrath) klar und deutlich vor der SPD-Herausforderin Vera Werdes. Bei der Aufstellung am 2. Juli 2016 setzte er sich parteiintern gegen Dr. Oliver Schillings durch. Im neuen Landtag gehört er der NRW-Koalition aus CDU und FDP an. In der CDU-Landtagsfraktion war er bisher Sportpolitischer Sprecher. In dieser Wahlperiode bekleidet er sein „Traumamt“ und ist Vorsitzender des Sportausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen und weiterhin auch Tourismusbeauftragter der CDU-Fraktion.

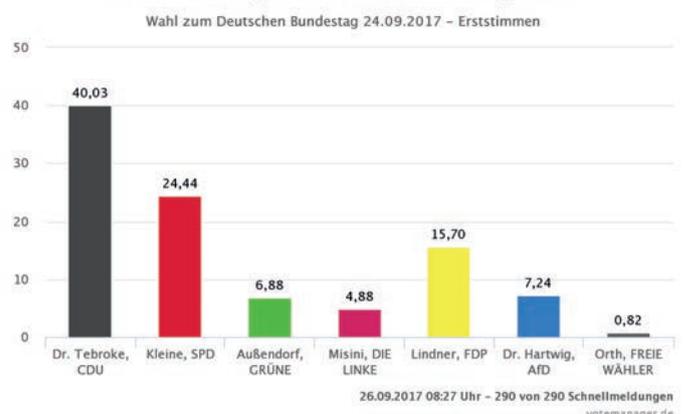
Rainer Deppe wurde am 14. Mai 2017 nach 2005, 2010 und 2012 zum vierten Mal in den Landtag Nordrhein-Westfalen gewählt. Er gewann den Wahlkreis 22 (Burscheid, Leichlingen, Kürten, Odenthal, Overath und Wermelskirchen) klar und deutlich vor der SPD-Herausforderin Heike Engels. Bei der Aufstellung am 2. Juli 2016 hatte er keinen Gegenkandidaten. Im neuen Landtag gehört er der NRW-Koalition aus CDU und FDP an. In der CDU-Landtagsfraktion war er bisher Sprecher für Umwelt und Landwirtschaft. In dieser Wahlperiode bekleidet er die Position einer der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und des Beauftragten für die Regionalräte.

Den Bericht der beiden Landtagsabgeordneten finden Sie auf Seite 30.

Bundestagswahl 2017

Dr. Hermann-Josef Tebroke wurde am 24. September 2019 erstmalig in den Deutschen Bundestag gewählt. Er folgt im Wahlkreis auf Wolfgang Bosbach, der nicht erneut antrat. Parteiintern aufgestellt wurde er bereits am 4. November 2016 im Bergischen Löwen in Bergisch Gladbach und setzte sich gegen drei Mitbewerber durch. Nach dem Studium der Betriebswirtschaft und Promotion war er zunächst einige Jahre als wissenschaftlicher Assistent und später als Professor für Finanzen in Augsburg, Münster, Hamburg und Bayreuth tätig. Im Jahre 2001 zog er mit der Familie ins Bergische Land nach Lindlar und war dort ab 2004 Bürgermeister, bis er im November 2011 von den Bürgerinnen und Bürgern unseres Kreises zum Landrat gewählt wurde. Dieses Amt hatte er sechs Jahre inne. Im Deutschen Bundestag ist er Schriftführer und ordentliches Mitglied im Finanzausschuss. Außerdem arbeitet er als Stellvertretendes Mitglied in den Ausschüssen für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit.

Rheinisch-Bergischer Kreis – Gesamtergebnis



Den Bericht des Bundestagsabgeordneten finden Sie auf Seite 28.



Rainer Deppe

Wahlbezirk Rheinisch-Bergischer Kreis II
(Burscheid, Kürten, Leichlingen,
Odenthal, Overath, Wermelskirchen)

Erststimmen

- SPD 28,3%
- FDP 8,5%
- AfD 5,9%
- Grüne 5,3%
- Linke 3,2%
- FW 1,8%



■ CDU 47,0%

Zweitstimmen

- SPD 25,0%
- FDP 17,2%
- AfD 6,6%
- Grüne 6,3%
- Linke 3,7%
- Sonstige 4,1%



■ CDU 37,1%



Holger Müller

Wahlbezirk Rheinisch-Bergischer Kreis I
(Bergisch Gladbach, Rösrath)

Erststimmen

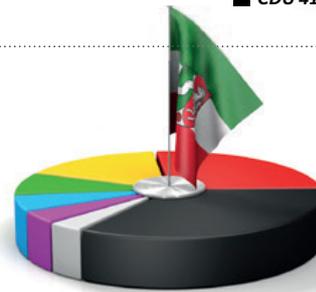
- SPD 30,8%
- FDP 10,0%
- Grüne 6,8%
- AfD 5,5%
- Linke 4,4%
- FW 1,5%



■ CDU 41,0%

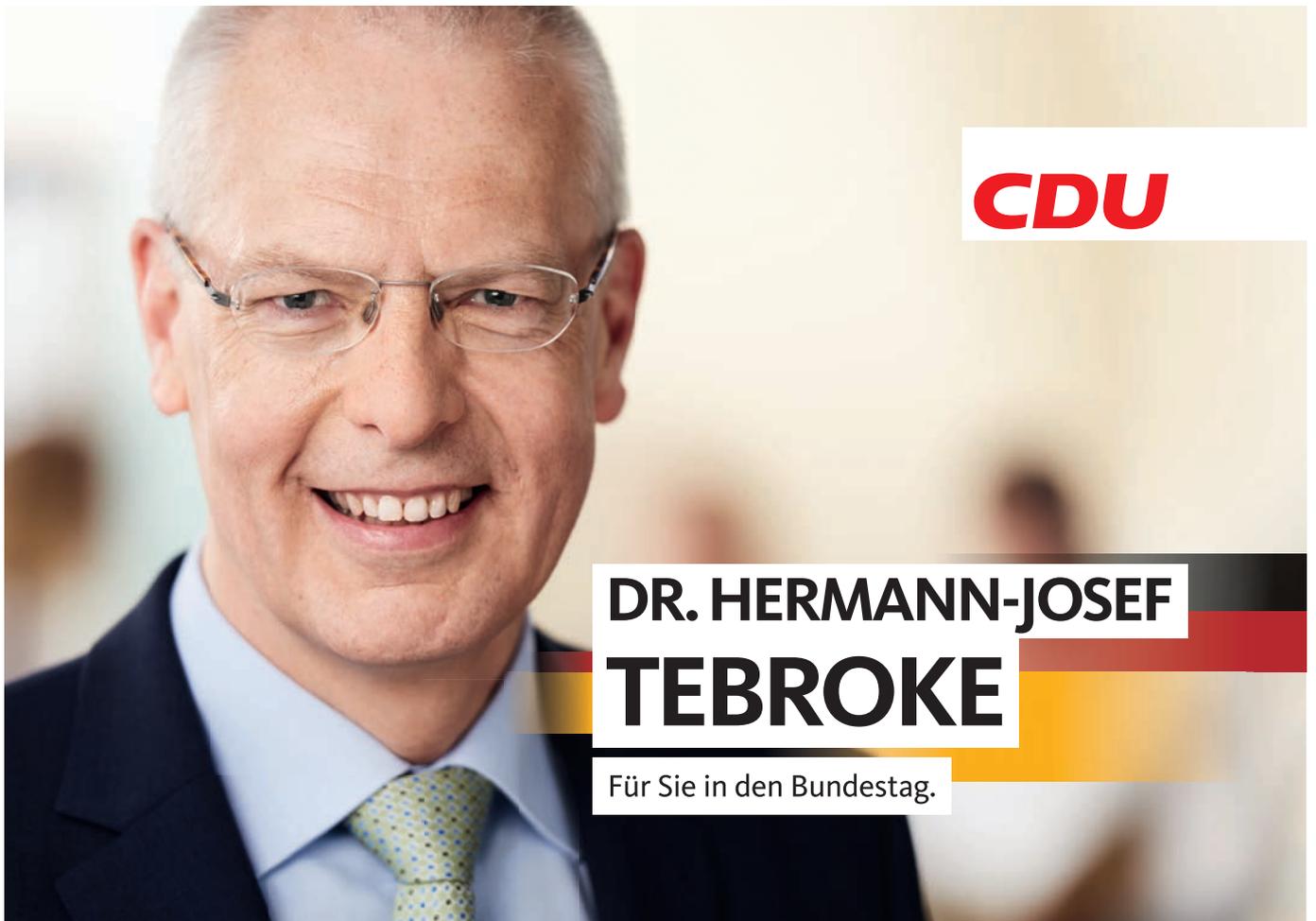
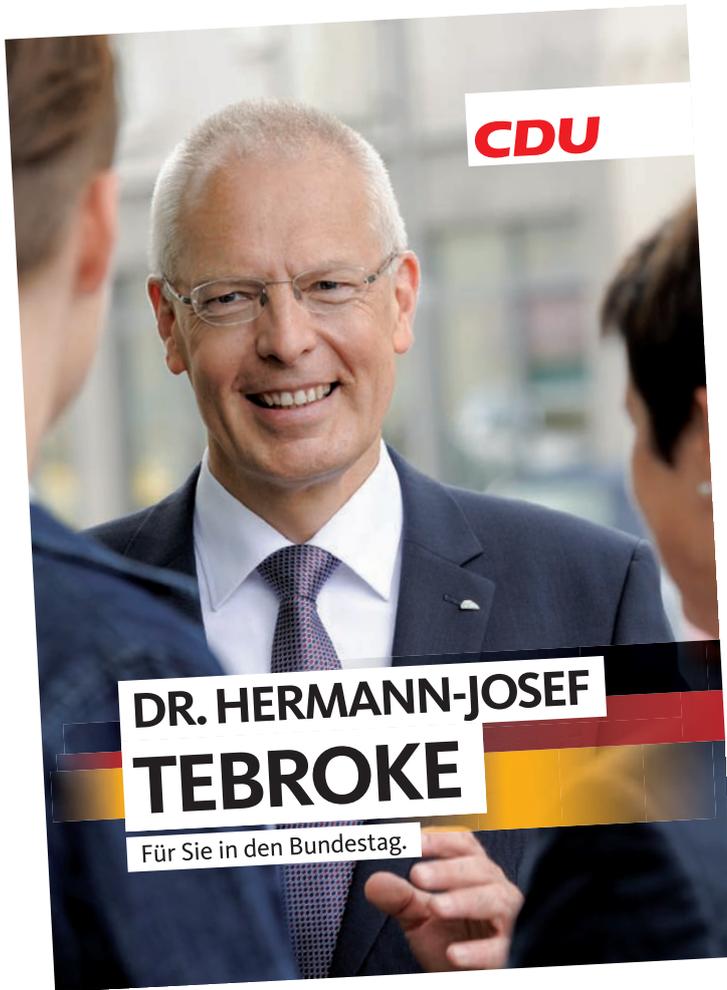
Zweitstimmen

- SPD 26,2%
- FDP 16,5%
- Grüne 8,6%
- AfD 6,2%
- Linke 4,4%
- Sonstige 3,8%



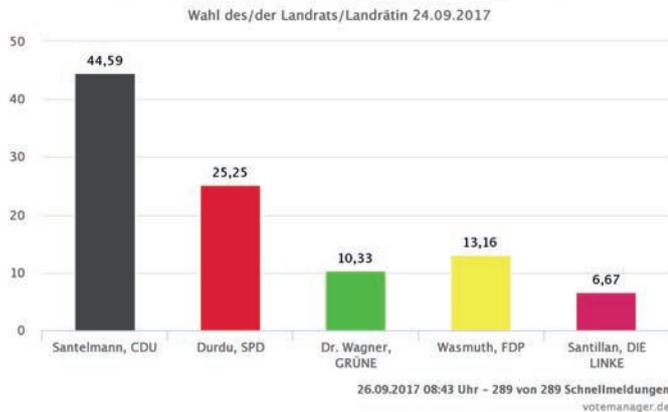
■ CDU 34,3%





Landratswahl 2017

Rheinisch-Bergischer Kreis – Gesamtergebnis



Rheinisch-Bergischer Kreis – Gesamtergebnis



Stephan Santelmann ist neuer Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises. In der Hauptwahl, die zeitgleich zur Bundestagswahl stattfand, kam er mit deutlichem Vorsprung von fast 20% auf 44,59%. In der Stichwahl zwei Wochen später setzte er sich souverän mit 59,56% gegen die SPD-Herausforderin T. Durdu durch. Die Wahl des Landrats erfolgte turnusgemäß.

Einen neuen Kandidaten benötigte die CDU, da der bisherige Amtsinhaber Dr. Hermann-Josef Tebroke zeitgleich für den Deutschen Bundestag kandidierte. Santelmann, der mit seiner Familie unweit der Kreisgrenze in Köln lebt, ist seit über 30 Jahren CDU-Mitglied. Bis 2017 war er Leiter des Kölner Sozialamtes.

Wahlkampfmaterial aus dem Landratswahlkampf

Rheinisch-Bergischer Kreis: Ein starker Standort!

+4.000 Euro pro Jahr
mehr als in jeder Durchschnitts-Region im Mittelrhein im Vergleich mit anderen Kommunen im Rhein-Berg-Bezirk

11,4%
Berufstätige Eltern finden in Rhein-Berg schneller eine Betreuung für ihre Kinder. Mehr Plätze als im Landeschnitt.

Lebenserwartung überdurchschnittlich hoch
In Rhein-Berg lässt es sich gut und gesund leben.

Bildung auf hohem Niveau
Wenig Schulabbrecher, viele Absolventen.

STICHWAHL 08.10.

STEPHAN SANTELMANN
Unser neuer Landrat.

CDU



ANGELA MERKEL IN BERGISCH GLADBACH

GRÖSSTE WAHLKAMPFVERANSTALTUNG IN DER GESCHICHTE DER KREISPARTEI





Am 22. August war es endlich soweit: Die CDU-Parteivorsitzende Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel kam für einen Wahlkampfauftritt auf den Konrad-Adenauer-Platz nach Bergisch Gladbach. Über 4.000 Menschen erlebten eine engagierte, sehr gut aufgelegte Bundeskanzlerin, die den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern suchte und mit ihrer Rede überzeugen konnte. Zuvor waren die Redebeiträge von Ministerpräsident Armin Laschet, NRW-Innenminister Herbert Reul, Rainer Deppe und natürlich der Kandidaten Dr. Hermann-Josef Tebroke und Stephan Santelmann mit viel Applaus und sehr guter Stimmung belohnt worden.





Bericht der Jungen Union des Rheinisch-Bergischer Kreis

Bei der letzten Jahreshauptversammlung am 28. November 2018 wurde **Marco Gaj** zum Kreisvorsitzenden gewählt. Unterstützt wird er von seinen Stellvertretern **Güven Cöcü**, **Hendrik Hamm** und **Kevin Knoll**. Als Geschäftsführerin fungiert **Gianna Herweg**. Schatzmeisterin ist **Nicole Pakendorf** und Schriftführer **Fabrice Ambrosini**. Als Beisitzer komplettieren **Lukas Broch**, **Phil Diederichs**, **Marc-Oliver Drechsel**, **Patrick Imcke**, **Thorben Lieth**, **Niklas Otto**, **Yannick Steinbach**, **Christian Wasser**, **Franziska Wiedemann** und **Jonas Schmidt** den Vorstand. Insgesamt verjüngt sich der Vorstand deutlich.

Das erste große Projekt des neu gewählten Vorstandes war die „**Tafel-Aktion**“ unter dem Motto „**Kritisieren kann jeder - wir packen mit an!**“. An verschiedenen Standorten im Rheinisch-Bergischen Kreis wurden äußerst erfolgreich vor Supermärkten Lebensmittel für die Tafeln vor Ort gesammelt. Die Aktion kam so gut an, dass in einigen Stadtverbänden weitere „Tafel-Aktionen“ stattfanden.



Ein weiteres großes Projekt war die „**Maibaum-Aktion**“, gemeinsam mit der JU Leichlingen. Unter dem Motto „**Junge Liebe fördern - liebe Deine Heimat, lebe das Brauchtum**“ wurden von Mitgliedern der JU legal zertifizierte Maibäume geschlagen und an verschiedenen Standorten in fast allen Stadt- & Gemeindeverbänden verteilt. Die Planungen für die diesjährige Maibaum-Aktion laufen bereits auf Hochtouren.

Im Februar haben wir das Erste mal eine **Brauhaustour** durch Köln veranstaltet. Insgesamt 5 Brauhäuser haben wir besucht. Am Ende sind wir uns zwar nicht einig darüber geworden, welches der gekosteten Kölsch nun das Beste war, aber wir sind uns alle einig, dass auch diese Veranstaltung absolut wiederholungsbedürftig ist! Wir haben uns auch gefreut, das sogar von der Jungen Union Köln Mitglieder dabei waren.



Abschließend die erfreuliche Nachricht über die Wiederbelebung der **Schüler Union Rhein-Berg** unter dem neuen Vorsitzenden Fabrice Ambrosini. Die SU hat sich zur Aufgabe gemacht, Schüler der politischen Mitte zu erreichen und eine lebhaftere außerschulische Debatte unter engagierten Schülern zu ermöglichen. Alle Interessierten zwischen 12 und 19 Jahren, die eine berufs- oder allgemein bildende Schule besuchen, können Mitglied werden.

Wir die Senioren-Union der CDU, sind eine Gemeinschaft politisch interessierter und lebensfroher Bürger, die sich für eine menschliche und gerechte Gesellschaft verantwortungsvoll einsetzen.

Wir kämpfen für eine Gesellschaft nach dem christlichem Menschenbild, in der auch ältere Menschen eine aktive Rolle spielen und ein selbständiges, selbst bestimmtes und mitverantwortliches Leben führen können.

Wir sind eine Vereinigung der Christlich Demokratischen Union Deutschlands.

Die Senioren-Union steht allen Bürgern offen, die im vorpolitischen und politischen Raum an der Umsetzung folgender Zielen mitwirken möchten:

Umkehr des Altersbildes!

Ältere Menschen sind keine Last, sondern ein Gewinn für die Gesellschaft. Sie tragen wesentlich dazu bei, die Herausforderungen der aktuell erforderlichen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Erneuerung sowie den demographischen Wandel zu bewältigen. Sie stellen nicht das Problem dar, sondern sind, wenn man ihre Potentiale richtig einsetzt, Teil der Lösung. Es muss gelingen, die Rolle der älteren Generation neu zu bestimmen und ihre Einbindung bei der Gestaltung der gesellschaftlichen Zukunft als Lösungsansatz zu nutzen.

Generationengerechtigkeit

Eine menschliche und gerechte Gesellschaft sucht den Ausgleich von Interessen. Die Lebensbedingungen von Älteren müssen berechenbar und stabil sein. Das darf aber nicht zu untragbaren Einschränkungen der Lebensmöglichkeiten der Jüngeren führen. Im Mittelpunkt der Arbeit der Senioren-Union steht die Gestaltung der Lebensbedingungen von Älteren in der Gesellschaft sowie das Miteinander der Generationen und nicht einseitig die Interessenvertretung der heute älter werdenden Generation.

Die Senioren-Union der CDU ist bundesweit präsent, sie findet vor Ort statt und lebt von dem Engagement ihrer Mitglieder, Anhänger und Freunde. Politisch interessierten Bürgern bietet sie eine sinnvolle Betätigung, interessante Aufgaben und das Miteinander in einer Gruppe von Menschen mit einer christlich-demokratischen Weltanschauung.

Mit Mut und Erfahrung Zukunft gestalten ist das Motto der Senioren-Union.

Wir sind Hell wach, denn Zukunft braucht Erfahrung. Wir arbeiten für eine bessere Gestaltung des Lebens in einer immer älter werdenden Gesellschaft. Damit das Leben auch lebenswert und ohne Hemmnisse erträglich bleibt.

**Zukunft
braucht
Erfahrung!**

Auch Ältere Menschen müssen sich das leisten können, wofür sie ein Leben lang gearbeitet haben.

Auch das zukünftige Pflege- und Gesundheitssystem muss diesem Zustand gerecht werden.

Das Wohnen und das Wohnumfeld müssen für die weitere Zukunft entsprechend erhalten und gerechter hergerichtet werden.

Wir müssen nicht immer alles neu haben, das vorhandene kann auch durchaus angepasst und erhalten werden.

Es gibt also vieles zu tun, packen wir es an und machen Sie mit. Es gibt viele schöne Dinge man muss sie erkennen um sie genießen zu können.

Wir rufen alle älteren Mitbürger auf, kommen Sie zu uns und machen Sie mit. Nehmen Sie an unseren Veranstaltungen und Erkundungen teil.

Die Senioren-Union ist prädestiniert, alle Dinge die das Leben der älteren Generation angenehmer gestalten, so anzustoßen, dass diese auch umgesetzt werden.

Die Senioren-Union ist in allen Kommunen des Rheinisch-Bergischen Kreis vertreten.

Die Senioren-Union hat kreisweit z. Zt. 591 Mitglieder.

Die Ansprechpartner vor sind jeweils die Vorsitzenden:

Bergisch Gladbach	Herr Manfred Klein
Burscheid	Herr Heinz Wilgenbusch
Kürten	Frau Erika Berscheid
Leichlingen	Herr Gerd Schulze
Odenthal	Frau Helga Happel
Overath	Herr Hans Gerd Wunderlich
Rösrath	Herr Hans-Reinhold Drümmer
Wermelskirchen	Herr Werner Allendorf

Sowie alle anderen Vorstandsmitglieder in den Stadt- und Gemeindeverbänden.

Hans Gerd Wunderlich

Kreisvorsitzender



Bericht der Frauen Union der CDU Rheinisch Bergischer Kreis.



„Wir ziehen den Hut“ – vor so viel Mut unserer Vorkämpferinnen.

Sie haben das Fundament gegossen, auf dem wir stehen: Wahlrecht für Frauen seit 100 Jahren.

Am 19.1.1919 kandidierten 330 Frauen. Von 423 Abgeordneten schafften nur 37 Frauen den Einzug ins Parlament. Inzwischen müssten wir nach 100 Jahren viel weiter sein und als Frauen nicht nur um die Quote kämpfen!

Nach Rücktritt der vorherigen Kreisvorsitzenden im Mai 2018 hat sich in der Mitgliederversammlung im Januar 2019 der Kreisvorstand neu aufgestellt. Besonders dankbar waren wir, dass wir zu dieser Mitgliederversammlung die Vorsitzende der Frauen Union NRW, Frau Ina Scharrenbach begrüßen und hören konnten. Dabei hat sie anschaulich berichtet nicht nur über die Belange der Frauen und der Frauen Union, sondern auch über ihr Wirken und die Aufgaben ihres Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW.

Bezüglich unserer vorangegangenen Veranstaltungen der Kreis Frauen Union sind beispielhaft hervorzuheben:

- April 2018:
Gemeinsam mit dem EAK Planwagenfahrt von Altenberg zur Straußenfarm.
- Mai 2018:
Ebenfalls gemeinsam mit dem EAK Informationsabend zum Thema §219a StGB mit den Referenten: Sylvia Pantel, MdB (für die FU)
Karsten Möring, MdB (für den EAK) und
Dr. Hermann-Josef Tebroke, MdB (für die CDU).

Das Thema ist uns als CDU und nicht nur den hochrangigen Referenten sehr wichtig, weswegen wir uns schon grundsätzlich um mehr Resonanz bemühen wollen (von den Teilnehmern bis zur Presse).

- Juni 2018
Dr. Hermann-Josef Tebroke, MdB hat die Kreis Frauen Union für eine mehrtägige Studienfahrt unter dem Motto „Zusammenhalt stärken – die Zukunft gestalten“ nach Berlin eingeladen. Neben Besuch des Denkmals für die ermordeten Juden, Diskussion im Paul-Löbe-Haus, Informationsgespräch im Bundesfamilienministerium Führungen Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, Abgeordnetenhaus von Berlin, Besuch der Erlebnisausstellung „The Story of Berlin“, und der Dauerausstellung „Tränenpalast“ hat Dr. Hermann-Josef Tebroke uns von seinen Aufgaben, der Arbeit des Bundestages berichtet. Danke, nicht nur für Essen und Trinken.

Gerade wir als Frauen Union sind schon von der Historie und der Satzung gerade im Hinblick auf das 100jährige Wahlrecht gehalten, die Benachteiligung von Frauen abzumildern (durch Motivation, weniger durch Quote).

Deshalb wollen wir in der Frauen Union gerade auch junge Frauen zum Wählen motivieren. Nicht nur jetzt bei der Europawahl, wofür wir nicht nur den Canvassingstand am 11.5. in der RheinBerg Galerie vorgesehen, sondern einiges initiiert haben. Wenn mehr Frauen wählen, werden auch mehr Frauen gewählt (und das ohne verordnete Quote)!

Wir kümmern uns um Belange für Frauen, u.a. „Ausbau der Subventionen der Frauenberatungsstellen und Frauenhäuser“ im Rheinisch Bergischen Kreis, der bei 280.000 Einwohnern nur ein Frauenhaus mit nur 9 Plätzen zur Verfügung hat.

Die vom Ministerium beauftragte Studie soll bis zum Ende Jahres fertig sein und dann für eine gerechtere Verteilung sorgen.

Ein weiteres Thema „Gewalt gegen Kinder und Jugendliche verhindern – Kinder und Jugendschutz stärken!“

Als Frauen sind wir auch für alle weiteren sozialen Probleme besonders sensibilisiert, für die wir uns im vergangenen Jahr mit Nachdruck eingesetzt haben (von Kita, Schule, Benachteiligung, Ernährung, über Umwelt, Wohnungen bis Kindesmissbrauch) und wollen das intensiv auch fortsetzen.

19.03.2019, Vera Rilke-Haerst, Kreisvorsitzende



Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung
der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis
www.mittelstand-rbk.de

MIT - Jahresbericht 2017 - 2019

Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung von CDU und CSU (MIT) ist mit mehr als 25.000 Mitgliedern (9.000 allein in NRW) der stärkste und einflussreichste parteipolitische Wirtschaftsverband in Deutschland.

Unsere Mitglieder sind Unternehmer, Handwerker und Freiberufler sowie in der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung verantwortlich Tätige. Dabei sind wir gut vernetzt mit den politisch Verantwortlichen. Wir treten ein für die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft und die Förderung der Kreativität und der Eigenverantwortung der Bürger.

Wir fordern den Verzicht auf übermäßige staatliche Eingriffe in das Wirtschaftsleben und die Sicherung des Wettbewerbs. Wir engagieren uns, dass der deutsche Mittelstand auch in Zukunft das Rückgrat der deutschen Volkswirtschaft, Jobmotor Nr. 1 und die erfolgreichste Talentschmiede der Republik bleibt.

Als MIT Rheinisch-Bergischer Kreis besuchen wir regelmäßig Unternehmen und Wirtschaftsbetriebe in der Region und informieren uns bei Fachvorträgen zu aktuellen Themen. So bleiben wir mit den Unternehmen vor Ort und unseren Mitgliedern in Kontakt, um direkte Rückmeldungen über bestehende Probleme der Wirtschaft in die Politik zu tragen.

Auszug der MIT-Aktivitäten im Berichtszeitraum

1. Vortrag zu Fördermitteln für Unternehmen

Im März 2017 konnte mit Ulrich Brinkmann ein ausgewiesener Referent im Bereich Fördermittelberatung für Unternehmer gewonnen werden. Er gab fachlich fundiert Einblicke in die vielfältigen Förder-Richtlinien, die ohne fachkundige Hilfe oftmals nicht mehr zu verstehen sind.

2. Erfolgreicher Wirtschaftsbetrieb: der Golfclub Kürten

Im Juni 2017 besuchte die MIT den Golfplatz des Golfclubs Kürten e.V. Nach einer beeindruckenden Einführung zur Historie und den Zahlen des Vereins durch den 2. Vorsitzenden, Dietmar von Landsberg, sowie den Club-Manager Tiemo Müller konnte der Platz bespielt und getestet werden.

3. Führung durch die Versandapotheke Bensberg

Versandapotheken – ein spannendes Thema, mit dem sich die MIT im Oktober 2017 beschäftigte. Die Mitglieder besuchten die Versandapotheke der Schloss-Apotheke Bergisch Gladbach. Inhaber Markus Kerckhoff hat mit einer Verfassungsbeschwerde im Jahr 2004 die Grundlage geschaffen, dass es den Versandhandel heute überhaupt deutschlandweit gibt.

Vorsitzende

Dorothea Dietsch

Stv. Vorsitzender

Johannes Rupprich

Schatzmeister

Uwe Bruchhausen

Schriftführer

Raban Meurer

Mitgliederbeauftr.

Jasmin Feß

Beisitzer

Jürgen Bittner

Martin Dewes

Michael Di Figlia

Patrick Imcke

Christian Kauer

Elena Krüger

Dietmar Müller

4. Besichtigung eines Weltmarktführers: Tente Rollen

Im Februar 2018 empfing uns der Weltmarktführer im Bereich Kranken- und Pflegebettenrollen. Das Unternehmen erhielt 2015 den Preis für den besten Arbeitgeber im Mittelstand und beschäftigt 1.500 Mitarbeitende in 24 Ländern. Entstanden vor fast 100 Jahren in einer kleinen Garage, befindet es sich immer noch mitten im Wohngebiet der kleinen Ortschaft Herrlinghausen in Wermelskirchen-Tente. 35 Millionen € hat das Unternehmen allein in den letzten drei Jahren investiert!

5. Betriebsführung durch den Heider Druck und Verlag

In den vor 129 Jahren gegründeten „Heider Druck und Verlag“, einen Familienbetrieb par excellence, durfte die MIT im Juli 2018 zur Jahreshauptversammlung einladen. Die beiden Geschäftsführer Hans-Martin und Roberto Heider, deren Urgroßvater das Unternehmen gründete, führten persönlich durch die Betriebshallen. Neben einer Tageszeitung, „Express Düsseldorf“ läuft auch der „Kicker“ hier vom Band. Die Gebäude sind Energie-effizient saniert, man garantiert den Kunden die Herkunft der verbrauchten Elektrizität aus erneuerbaren Energien und bietet „Papier aus Gras“. Dieses besteht zu wesentlichen Teilen aus Grasschnitt von deutschen Wiesen aus der Nähe der Papierfabrik – ein alternativer Bedruckstoff, der ganz neue Maßstäbe setzt.

6. Führung an und durch die Dhünntalsperre

Durch die Geheimgänge der zweitgrößten Trinkwassertalsperre in Deutschland führte die MIT im August 2018 Talsperrenmeister Marco Solmecke. Eine komplette Umrundung misst eine Entfernung von über 46 km. Obwohl 1 Kubik Wasser pro Sekunde entnommen wird: Bergisch Gladbach z.B. profitiert gar nicht davon. Das gute Wasser der Dhünntalsperre geht über Wermelskirchen nach Düsseldorf!

Terminankündigungen

Am 09.04.2019 um 19:00 Uhr wollen wir uns die Caritas Wertarbeit in Köln anschauen, den hauseigenen Catering-Service genießen und etwas über die Kooperationen zwischen Wirtschaft und der Caritas erfahren.

Am 23.05.2019 findet eine Veranstaltung mit unserem Europakandidaten Uwe Pakendorf in der Geschäftsstelle des Schützenbundes in Leichlingen statt.

Zu beiden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein. Es wird allerdings um schriftliche Anmeldung gebeten - gerne per E-Mail oder als Nachricht auf unserer Facebookseite "Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Kreisverband Rhein-Berg".

Bergisch Gladbach, den 03.04.2019



Johannes Rupprich (stv. Kreisvorsitz)



Dorothea Dietsch (Kreisvorsitzende)

Bericht der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Die Kreis-CDA hat in den letzten 2 Jahren seit dem letzten Kreisparteitag mit Vorstandswahlen sich hauptsächlich mit Themen beschäftigt, die zukünftig Gesellschaftlich und Sozialpolitisch eine wichtige Rolle spielen können und werden.

Darunter zählten u.a. Fachkräftemangel zu der wir mit einem neuen Diskussionsforum unter dem Begriff „CDA-Talk“ eine Veranstaltung im September 2018 mit dem Geschäftsführer der Rheinisch-Bergischen Wirtschaftsförderung, Herr Volker Suermann durchgeführt haben.

Die Veranstaltung erbrachte jede Menge Informationen zu diesem brisanten Thema.

Weitere Gesprächsrunden im „CDA-Talk“ sind angedacht und in der Planung.

Die CDA-Wermelskirchen hat unter der Leitung von Stefan Leßenich, dem stellv. Bürgermeister von Wermelskirchen, wieder sehr viele Veranstaltungen und Aktivitäten für Bürgerinnen und Bürger unternommen.

Die Kreis-CDA wird zukünftig versuchen wichtige Themen intensiv zu diskutieren, bearbeiten und daraus Anträge zu entwickeln, die für die Arbeitnehmer wichtig sind. Diese Anträge unterstützen die CDU in Ihrer Eigenschaft als Volkspartei.

Des Weiteren werden Firmenbesichtigungen im Rheinisch-Bergischen Kreis organisiert um die Situation der Arbeitnehmer/innen im Kreis kennen zu lernen und wenn vorhanden in den einzelnen Betrieben auch ins Gespräch mit den Betriebsräten zu kommen. Dies soll auch in den Medien veröffentlicht werden.

Teilnahmen an den Mai-Kundgebungen auf dem Konrad-Adenauer-Platz in Bergisch Gladbach haben wie immer traditionell stattgefunden.

Mario Tischhäuser
Kreisvorsitzender

Redaktioneller Hinweis:

Am 4. April 2019 wurde Karlheinz Wilke aus Wermelskirchen zum neuen Kreisvorsitzenden gewählt. Seinem Vorgänger Mario Tischhäuser dankte die Versammlung für die Arbeit der letzten Jahre.

Bezirksverband Bergisches Land

Vorsitzender: **Dr. Jürgen vom Stein**

Organisation: **Susanne Burghoff**

Das Thema „Innere Sicherheit“ war im Berichtszeitraum weiterhin ein zentrales Thema für den ACDJ. Ein latentes Unsicherheitsgefühl hat in den letzten Jahren viele Bürgerinnen und Bürger in NRW verunsichert. Hohe Kriminalitätsraten, aggressives Handeln krimineller Clans in bestimmten Stadtteilen waren ebenso Thema von Diskussionen wie Angriffe auf Polizisten, Feuerwehrleute und Rettungssanitäter.

Die Unzufriedenheit weiter Teile der Bevölkerung hat sicher mit dazu beigetragen, dass wir 2017 die Landtagswahl gewinnen konnten. Die Landesregierung unter Führung von Ministerpräsident Armin Laschet hat aus unserer Sicht völlig zutreffend einen Schwerpunkt der Regierungsarbeit bei der Verbesserung der Sicherheitslage in NRW gesetzt.

Besonders erfreulich war es, dass unser Bezirksvorsitzender Herbert Reul zum Innenminister berufen wurde. Als langjähriger, in vielen Ebenen erfahrener Politiker kann er die nötigen Maßnahmen identifizieren und Veränderungen herbeiführen.

In welchen Bereichen besonderer Handlungsbedarf besteht, welche Maßnahmen er bereits umgesetzt hat und wie sich das Lagebild der öffentlichen Sicherheit in NRW aktuellen darstellt, konnten wir von ihm anlässlich einer gemeinsam mit der Handwerkskammer Düsseldorf durchgeführten Veranstaltung erfahren. Im Rahmen der gut besuchten Diskussionsveranstaltung, an der die frühere Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter und der Präsident des Verwaltungsgerichts Düsseldorf und Richter am Verfassungsgerichtshof NRW, Dr. Andreas Heusch teilnahmen, veranschaulichte Herbert Reul auch die umstrittenen Änderungen in dem neuen Polizeigesetz und erläuterte deren sicherheitspolitische Notwendigkeit.

Mit großer Freude haben wir die Nachricht zur Kenntnis genommen, dass Thomas Haldenwang, den wir bei unserer Veranstaltung im Jahre 2017 als besonders kompetenten Verfassungsschützer mit Augenmaß kennengelernt hatten, von der Bundesregierung als Nachfolger von Hans-Georg Maaßen zum Präsidenten des Bundesamtes für Verfassungsschutz berufen wurde. Ihm ist zuzutrauen, dass er das Amt in ruhigeres Fahrwasser manövrieren und mit dazu beitragen wird, dass sich die Sicherheitslage in Deutschland verbessert.

Abschließend sei dem scheidenden Kreisvorsitzenden Rainer Deppe für seine Unterstützung unserer Arbeit und Susanne

Burghoff für die organisatorischen Hilfestellungen auf der Kreisgeschäftsstelle und ihre freundliche Aufmerksamkeit ganz herzlich gedankt.

Dr. Jürgen vom Stein

Bericht der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Die KPV ist die Kommunalpolitische Vereinigung der CDU auf Kreisebene. Über ihre CDU-Fraktionen sind alle CDU-Mandatsträger der acht Stadt- und Gemeinderäte, des Kreistags sowie viele CDU-angehörige Verwaltungsmitarbeiter aus Kreisverwaltung und Kommunen Mitglieder der Vereinigung. Wir haben derzeit über 168 Kreistags- und Ratsmitglieder und ca. 20 weitere Mitglieder.

Der 2018 gewählte Kreisvorstand der KPV ist auf Bezirksebene im dortigen Vorstand durch den Vorsitzenden vertreten. Auf den regelmäßig stattfindenden Tagungen halten die gewählten Delegierten den Kontakt zur KPV-Landes- und Bundesebene.

Auf Landesebene konnte die KPV sich erfolgreich für die Verbesserung der Rahmenbedingungen des kommunalen Ehrenamtes einsetzen.

Die KPV bereitet sich derzeit intern und gemeinsam mit den CDU-Verbänden vor Ort auf die Kommunalwahlen 2020 vor. Alle acht Bürgermeister, alle Kreistags- und alle Ratsmitglieder müssen neu gewählt werden.

Zur Vorbereitung wird es in den kommenden Monaten Schulungs- und Seminarangebote geben.

Auch die Vernetzung der Kommunalpolitiker steht für 2019/20 oben auf der Agenda.

Ulrich Heimann
Kreisvorsitzender

Der Kreisvorstand besteht im Berichtszeitraum aus:

Uli Heimann
Vorsitzender Bergisch Gladbach

Werner Allendorf
stellv. Vorsitzender Wermelskirchen

Thorsten Schmalt
stellv. Vorsitzender Wermelskirchen

Thomas Frank (bis 31.12.2018)
Geschäftsführer Bergisch Gladbach
Lenart Höring (seit 01.01.2019)
Geschäftsführer Bergisch Gladbach

Dr. Johannes Bernhauser
Beisitzer Bergisch Gladbach

Christian Klicki (seit April 2018)
Beisitzerin Bergisch Gladbach

Gisela Knapp (bis April 2018)
Beisitzerin Bergisch Gladbach

Wolfgang Kübler
Beisitzer Leichlingen

Karlheinz Wilke
Beisitzer Wermelskirchen

Bericht des Agrarausschusses

Der Agrarausschuss besteht aus CDU-Mitgliedern, die in landwirtschaftlichen Berufen tätig sind. Die meisten Veranstaltungen finden in Kooperation mit den Kollegen des Oberberger Agrarausschuss statt.

Der Agrarausschuss war vor allem im Jahr 2017 im Wahlkampf mit drei Veranstaltungen aktiv.

Vorsitzender ist Hans-Georg Theunissen.

Informations- und Diskussionsveranstaltung

19. April 2017
Haus Burger, Lindlar

„Agrar- und Umweltpolitik im postfaktischen Zeitalter
Wie wirkt sich die Novelle der Düngeverordnung auf unsere Grünlandregion aus?“

Referent: Dr. Bernd Lüttgens, Stellv. Hauptgeschäftsführer
des Rheinischen Landwirtschaftsverbandes

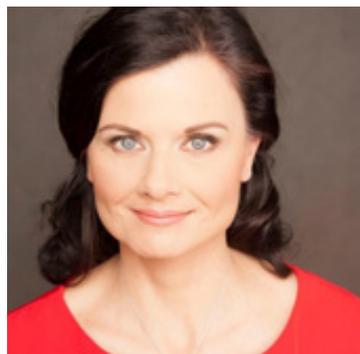


Informations- und Diskussionsveranstaltung

2. August 2017
Betrieb der Familie Lautz, Bergisch Gladbach

„**Landwirtschaft im Brennpunkt – Wohin geht der Weg?**“

Referentin: Gitta Connemann MdB, Stellvertretende Vorsit-
zende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion



Informations- und Diskussionsveranstaltung

6. November 2017
Betriebsgelände der Firma Patrick Blumberg (landwirtschaft-
licher Lohnunternehmer), Lindlar

„**Landwirtschaft im Brennpunkt – Wohin geht der Weg?**“

Referentin: Christina Schulze Föcking MdL, Ministerin für
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des
Landes NRW





Bericht des **Evangelischen Arbeitskreises** der CDU des Rheinisch-Bergischen Kreises

Der EAK der CDU / CSU ist ein Zusammenschluss aller evangelischen Unionsmitglieder unserer Partei. Der EAK ist aufgliedert in Kreis-, Bezirks-, Landesverbänden und Bundesverband.

Dem EAK der CDU des Rheinisch Bergischen Kreises gehören derzeit 455 Mitglieder an.

Als Kreisverband ist unser Anliegen, unsere Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger durch Vortragsveranstaltungen, in Stellungnahmen und Beiträgen Kenntnisse zu politischen Problemstellungen nahe zu bringen. Das Fazit dieser Veranstaltungen leiten wir an unseren Landesverband NRW weiter.

Die Mitglieder unseres Kreisvorstandes sind Delegierte und Mitglieder im Bezirksvorstand des EAK Bergisches Land und im Landesvorstand EAK NRW.

Unsere öffentlichen Veranstaltungen in den vergangenen zwei Jahren:

- | | |
|--------------|---|
| Juli 2017 | Führung über den Melatenfriedhof
Frauen der Reformatoren, Referentin Pastorin Claudia Posche,
Altenberger Dom, zusammen mit CDU Wermelskirchen |
| Oktober 2017 | Innenminister Herbert Reul berichtet über das „Haus der Inneren
Sicherheit“ in NRW, zusammen mit KreisFU |
| April 2018 | Planwagenfahrt zur Straußenfarm in Emminghausen, zusammen mit
KreisFU |
| Mai 2018 | Werbeverbot zu § 219 a, Referenten Silvia Pantel (MdB),
Dr. Hermann-Josef Tebroke (MdB), Karsten Möhring (stellvertretender
Landesvorsitzenden EAK NRW, MdB) zusammen mit KreisFU |
| Oktober 2018 | Dankgottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit in Delling
Vortrag: „Christlich Demokratische Werte zukunftsfest machen“,
Referent Dr. Johannes Christian Koecke, Konrad-Adenauer-Stiftung |

Zu unseren Vorstandssitzungen haben wir Referenten eingeladen, mit denen wir u.a. über die Möglichkeit eines sachorientierten Religionsunterrichtes an unseren Schulen, über die Wahrung der Schöpfung: „Trinkwasser, Tiertransporte“, Wiedereinführung G 9, Anlage von Planungsreserven, Fachkräftemangel informierten und diskutierten.

Vorsitzende:
Birgit Fort

Von Ketteler-Str. 32
51469 Bergisch Gladbach
T 02202 57979
M 0178 5295432
E eak@cdurbk.de

Stellv. Vorsitzende
Helga Kivilip
Dr. Hartmut Schepanski

Schriftführer:
Jürgen Lücker

Beisitzer:
Arnd Böhme
Dr. Bernhard Hausberg
Wolfgang J. Kohlschmidt
Dr. Axel Kottmann
Vera Rilke-Haerst
Michael Schneider

Ehrevorsitzende:
Margarete Iversen

Wir haben diskutiert und schriftlich Stellung genommen zum Antrag „Wirtschaft für Menschen – Soziale Marktwirtschaft im 21. Jahrhundert“ und dem Leitantrag „NRW kommt voran – Leben, Lernen und Arbeiten im digitalen Zeitalter“.

Wir freuen uns sehr, dass in unserer Mitgliederversammlung im vergangenen Oktober unser langjähriges Vorstandsmitglied *Margarete Iversen* zur Ehrenvorsitzenden gewählt worden ist. Wenn es jemand aus unseren Reihen verdient hat, dann ist es Margarete Iversen!

Der Kreisvorstand des EAK der CDU des Rheinisch-Bergischen Kreises wird in diesem Jahr wieder zu interessanten Vorträgen mit anschließender Diskussion einladen.

In Vorbereitung sind für den Juni d.J. Veranstaltungen zu den Themen

- „Übergang zur Organspende mit Widerspruchslösung?“
- „Werte verteidigen – Mit militärischer Gewalt?“

und anlässlich des 17.6.19

In Vorbereitung ist ebenso die Führung

- „Das evangelische Köln“.

Bergisch Gladbach, zum 5. April 2019

Gez.: *Birgit Fort*



Dr. Hermann-Josef Tebroke

Seit Oktober 2017, also seit rund 17 Monaten, bin ich Mitglied des Deutschen Bundestages. Der Deutsche Bundestag setzt sich derzeit zusammen aus 709 Abgeordneten in sechs Fraktionen. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion ist mit 246 Mitgliedern die mit Abstand größte Fraktion. Ich freue mich, ein Teil dieser engagierten Gruppe sein zu dürfen.

Für die Unionsfraktion bin ich ordentliches Mitglied im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages und als Berichtserstatter zuständig u.a. für die Themenfelder Kfz- und Kirchensteuer, die Digitalisierung des Bankensektors sowie für die Landes- und Förderbanken. Als stellvertretendes Mitglied im Familienausschuss und im Verkehrsausschuss verfolge ich intensiv die Debatten beispielsweise über Kinder- und Jugendhilfe, Baukindergeld oder Elektromobilität. Darüber hinaus engagiere ich mich in der Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Berücksichtigung kommunaler Belange im parlamentarischen Prozess. Diese Mitgliedschaften ergänzen sich meiner Meinung nach hervorragend und sind nicht nur derzeit thematisch relevant.

Um die vielfältigen Anforderungen sowohl inhaltlich als auch organisatorisch zu bündeln und dafür zu sorgen, dass alles zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist, unterstützen mich mein engagiertes Team, bestehend aus Andrea Weber im Wahlkreisbüro in Bergisch Gladbach, Kirsten Sittig, Andreas Glock, Scott Usatorres und Nina Diel im Abgeordnetenbüro in Berlin. Für einen offenen Austausch stehen wir jederzeit zur Verfügung und freuen uns, wenn Sie mich bei Gelegenheit besuchen, gerne im Rahmen meiner Sprechstunde im Wahlkreis,

oder auch in Sitzungswochen in meinem Büro in den Liegenschaften des Deutschen Bundestages.

Der Start in die Legislaturperiode war zugebenermaßen etwas holprig. Bis heute kann ich das Scheitern der Jamaika-Gespräche infolge der einseitigen Beendigung durch die FDP letztlich nicht nachvollziehen. Gleichwohl halte ich es für richtig und wichtig, dass sich CDU/CSU und SPD auf eine Neuauflage der Großen Koalition verständigen konnten – zum Wohle des Landes. Auch die Ausarbeitung des Koalitionsvertrages habe ich unterstützt und freue mich, bei dessen Umsetzung nunmehr mitwirken zu können.

Mittlerweile sind wir im Arbeitsmodus angekommen und die bisherige Bilanz der Großen Koalition kann sich meiner Meinung nach durchaus sehen lassen:

> Mit der anstehenden Kindergelderhöhung und der Ausweitung des Kinderfreibetrages sowie mit dem Baukindergeld haben wir nicht nur für Familien gesorgt, sondern auch ein baupolitisches Zeichen gesetzt. Die hohe Inanspruchnahme des Baukindergelds zeigt eindrücklich, dass viele junge Familien in ein Eigenheim streben. Das unterstützen wir.

> Auch wirtschafts- und finanzpolitisch haben wir an der von Wolfgang Schäuble erstmals seit Jahren wieder ins Werk gesetzten schwarzen Null angeknüpft und können daher auch im Jahr 2019 ohne neue Schulden auskommen. Den Beitragsatz zur Arbeitslosenversicherung haben wir um 0,5 Prozentpunkte gesenkt und in der gesetzlichen Krankenversicherung sind wir zu einer paritätischen Beitragsfinanzierung zurückgekehrt.

Im Haushalt des Bundesinnenministeriums haben wir massive Anstrengungen unternommen und zusätzlich 7.000 Stellen geschaffen. Mit der Umsetzung des Masterplans Migration haben wir die Begrenzung und Steuerung der Migration verbessert. So haben wir den Anspruch auf Familiennachzug für subsidiär Schutzberechtigte abgeschafft und erneut im Bundestag beschlossen, die Liste der sicheren Herkunftsländer auszuweiten.

Im Laufe meiner Arbeit im Deutschen Bundestag wurde mir immer deutlicher, wie wichtig für die Beantwortung vieler fachpolitischer Einzelfragen eine klare politische Grundpositionierung ist. Hier steht für mich gerade auch als Mitglied der CDU das christliche Menschenbild im Vordergrund: Ich glaube daran, dass der Mensch zur Freiheit berufen ist. Er selbst trägt die Verantwortung für sein Handeln, aber gleichsam trägt er auch Verantwortung für seine Mitmenschen und für die uns umgebende Schöpfung. Der Mensch muss insbesondere durch die Politik befähigt werden, sich dieser Verantwortung zu bedienen. Daher ist es primäre Aufgabe der Politik, die bestmöglichen Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen. Das gelingt vor allem durch den Kompromiss verschiedener Positionen. Daran müssen wir auch in Zukunft arbeiten und wir als Union werden weiterhin die für uns zentralen Themenfelder in den Fokus stellen:

- Eine solide Finanzpolitik
- Eine gut ausgebaute Digital- und Verkehrsinfrastruktur
- Eine Stärkung von Familien
- Eine Verbesserung des Klimaschutzes

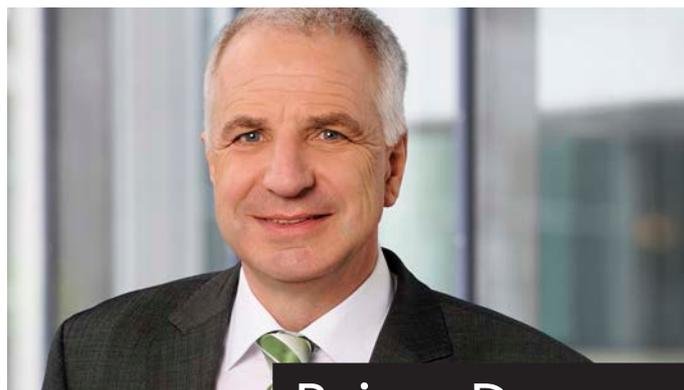
Trotz der wirtschaftspolitisch schwierigen Aussichten stellen wir als Union mit Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und unserer neuen Parteivorsitzenden Annegret Kramp-Karrenbauer den Garant für Stabilität und Sicherheit in Deutschland und Europa dar. Diese Aufgabe werden wir auch in den kommenden Jahren bewusst wahrnehmen und ausfüllen.

Herzliche Grüße

Ihr
Dr. Hermann-Josef Tebroke



Holger Müller



Rainer Deppe

Seit 2005 vertreten Rainer Deppe und Holger Müller den Rheinisch-Bergischen Kreis im Landtag von Nordrhein-Westfalen. Beide wurden am 14. Mai 2017 jeweils direkt in ihren Wahlkreisen in den Landtag gewählt. Zurzeit besteht das Landtagsplenum aus 199 Abgeordneten. Die CDU stellt mit 72 Mandatsträgern die größte Fraktion und zusammen mit der FDP die knappe Stimmenmehrheit von 100 Abgeordneten.

Holger Müller hat das Mandat des direkt gewählten Abgeordneten des Wahlkreises Rheinisch-Bergischer Kreis I, bestehend aus Bergisch Gladbach und Rösrath. Holger Müller ist Vorsitzender des Sportausschusses sowie Mitglied im Ausschuss für Europa und Internationales, der Enquetekommission Brexit und im Ältestenrat. Zudem ist er Sprecher für Tourismus der Landtagsfraktion.

Rainer Deppe ist der direkt gewählte Abgeordnete für den Wahlkreis Rheinisch-Bergischer Kreis II. Zu diesem gehören die Städte und Gemeinden Burscheid, Kürten, Leichlingen, Odenthal, Overath und Wermelskirchen. Rainer Deppe ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, im Ausschuss für Digitalisierung und Innovation sowie im Ältestenrat. Zusätzlich ist er stellvertretender Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion. Dort ist für die Koordination der Politikbereiche Umwelt, Landwirtschaft, Verbraucherschutz, Verkehr und Landesplanung verantwortlich. Zudem ist er Sprecher der 13 Bergischen CDU-Abgeordneten.

Wichtige Vorhaben haben wir bereits umgesetzt. Denn was wir versprechen, halten wir auch:

Sanierung des Haushalts

Erstmals seit 1973 macht Nordrhein-Westfalen keine neuen Schulden. Unter der NRW-Koalition wird wieder solide gehaushaltet. Dabei verfolgen wir den Dreiklang „konsolidieren, modernisieren, investieren“ – und das geht auch ohne neue Schulden. Nordrhein-Westfalen erwirtschaftete 2018 sogar einen Überschuss, sodass wir 300 Millionen Euro in den Schuldenabbau investieren können.

Mehr Geld für die Kommunen

Eine gute Konjunktur im Land bedeutet auch gute Steuereinnahmen für das Land. Davon profitieren auch die Kommunen mit einem feststehenden Anteil. So konnten wir mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz Rekordzuweisungen an die Kommunen beschließen: 2019 werden insgesamt über 12 Mrd. Euro an die Gemeinden und Gemeindeverbände weitergeleitet, dies entspricht im Vergleich zu 2018 eine Erhöhung von 364 Mio. Euro.

Integrationsarbeit findet zu allererst in den Städten und Gemeinden statt; diese haben auch den Großteil des finanziellen Aufwandes zu tragen. Dies erkennen die Fraktionen der CDU und FDP ausdrücklich an. Anders als die rot-grünen Vorgänger, die das Geld im Landeshaushalt belassen haben, leitet die NRW-Koalition die Integrationspauschale des Bundes vollständig und ungeschmälert an die Kommunen weiter; im Jahr 2019 sind dies 432,8 Mio. Euro.

Wir entfesseln den Riesen NRW

Mit den Entfesselungspaketen haben wir begonnen, unnötige bürokratische Regelungen über Bord zu werfen und Gesetze zu entrümpeln. Die bekannteste Maßnahme ist die Abschaffung der sog. Hygieneampel und die Einführung der elektronischen Gewerbebeantragung. Unternehmen sollen sich wieder auf das Wesentliche konzentrieren können – ihre Arbeit.

Zudem haben wir den neuen Landesentwicklungsplan (LEP) in den Landtag eingebracht. Wir wollen damit den Kommunen Möglichkeiten geben, neue Bauflächen für Wohnraum und Gewerbe auszuweisen. Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass auch die Auswirkungen des Klimawandels und die Anforderungen an den Verkehr bedacht werden.

Wir machen NRW sicherer

Unsere Polizei hat wieder politische Rückendeckung, wenn sie das tut, was sie tun soll: Verbrechen verhindern und Kriminelle fassen. Wir stellen mehr Polizisten ein, statten sie besser aus und geben ihnen mehr Befugnisse an die Hand. Künftig werden pro Jahr 2.300 neue Polizeianwärter den Dienst antreten. Zudem stellen wir auch Regierungsbeschäftigte ein, die die Polizei in Verwaltungs- und IT-Angelegenheiten entlasten. Damit haben Polizisten wieder mehr Zeit für ihre primären

Aufgaben. 1.135 neue Planstellen und Stellen für Gerichte, Staatsanwaltschaften und im Justizvollzug werden zudem schnellere Gerichtsverfahren ermöglichen. 2018 hat es im Vergleich zum Vorjahr 23 Prozent weniger Kriminaldelikte gegeben.

Einen Schwerpunkt setzt das Innenministerium in die Bekämpfung der Clan-Kriminalität, welche unter anderem in gemeinsamen Razzien von Polizei, Ordnungs- und Gesundheitsämtern sowie Steuer- und Zollfahndern sichtbar wird. Für das Landeskriminalamt wurde eine bundesweit einzigartige Task-Force ins Leben gerufen. Zur Bekämpfung von Terrorfinanzierung, Organisierter Kriminalität und Geldwäsche arbeiten Finanz-, Justiz-, und Innenministerium nun zusammen. Zudem wird eine direkt am Innenministerium angegliederte Stabsstelle zur Bekämpfung von Kindesmissbrauch installiert.

Wir machen NRW schlauer

Wir haben Klarheit bei der Schulzeit an Gymnasien geschaffen – für Eltern, Lehrer und vor allem für die Schüler. Nordrhein-Westfalen kehrt seit diesem Schuljahr zum neunjährigen Abitur zurück. Wir wollen jedoch sehr leistungsstarken Schülerinnen und Schülern die Verkürzung des G9-Abiturs ermöglichen. Ab dem kommenden Schuljahr erfasst das Schulministerium endlich vollständig an allen Schulen den ausgefallenen Unterricht, sodass eine effektive Analyse möglich ist. Wir legen wieder Wert auf korrektes Schreiben. Dazu beenden wir an den Grundschulen das Schreiben nach Gehör und werden die Kinder bei Fehlern wieder korrigieren. Sie sollen zudem einen Grundwortschatz von 533 Wörtern gelehrt bekommen, welche alle grundschulrelevanten Rechtschreibphänomene der deutschen Sprache widerspiegeln.

Im Sommer 2019 kommt das Azubi-Ticket für ganz Nordrhein-Westfalen: Für Auszubildende, Meisterschüler oder Beamtenanwärter wird es möglich sein, für knapp 80 Euro im Monat in ganz NRW mit dem Nahverkehr zu reisen. Die Anreise zu einem Ausbildungsbetrieb in einem anderen Tarifgebiet ist jetzt ohne teure Zusatztickets möglich. Unsere kleinsten Kinder vergessen wir natürlich auch nicht – mit der Reform des Kinderbildungsgesetzes werden jährlich zusätzlich 1,3 Mrd. Euro an Landes-, kommunalen und Bundesmitteln in die Kindertagesbetreuung investiert, dadurch werden alle Kitas mehr Geld erhalten. Es wird auch garantiert, dass jeder notwendige Betreuungsplatz vor Ort bedarfsgerecht gebaut werden kann. Ab 2020/21 wird ein weiteres beitragsfreies Kita-Jahr eingeführt, sodass Familien die letzten beiden Jahre vor der Einschulung keinen Beitrag mehr aufbringen müssen.

Wir entkalken den Verkehr

Wir haben die politischen Bremsen beim Infrastrukturausbau gelöst. Unsere Antworten auf Rekordstau sind Rekordinvestitionen. Wir haben bereits im ersten Jahr der Legislaturperiode 18 abgeschlossene Planfeststellungsverfahren für Bundesstraßen und Autobahnen und neue Fachleute zur Bearbeitung eingestellt. Wir haben den Etat des Verkehrsministeriums nochmals erhöht: 2019 werden nur bei den Landesstraßen 245 Mio. Euro für Sanierung, Ausbau und Neubau der Landesstraßen ausgegeben. Den Löwenanteil der Verkehrsinvestitionen machen die Autobahnen und Bundesstraßen aus. Da werden bis 2030 insgesamt 20 Mrd. Euro für unsere Straßen verbaut.

Für uns im Rheinisch-Bergischen Kreis ist vor allem elementar: Es wird massiv in den Bahnknoten Köln investiert und die S11 zwischen Köln und Bergisch Gladbach muss in diesem Zusammenhang endlich durchgehend zweigleisig hergestellt werden!

Wir machen uns stark für den Sport in NRW

Sport ist von unserem Ministerpräsidenten Armin Laschet zur Chefsache erklärt worden und das spiegelt sich im Haushalt auch wieder! In den letzten beiden Jahren haben wir die Mittel der Sportpauschale jeweils um 3,4 Millionen Euro erhöht. Somit sind diese Mittel erstmal seit 2009 auf nunmehr insgesamt 56,8 Millionen Euro gestiegen. Insgesamt ist der Sporthaushalt in den vergangenen beiden Jahren um fast 50 Millionen Euro gestiegen.

Im letzten Jahr haben wir das in Deutschland einmalige Programm „Moderne Sportstätten 2022“ mit einem Fördervolumen von 300 Millionen Euro auf den Weg gebracht. Mit diesen Mitteln unterstützen wir Sportvereine und Sportverbände in NRW, die als Mitglied im Stadtsportbund, Kreissportbund, Gemeindesportverband oder im Landessportbund eingetragen und Eigentümer der Sportanlage, vertraglicher Nutzer einer kommunalen Sportanlage oder Mieter bzw. Pächter sind. Die Gelder sollen für die nachhaltige Modernisierung, Instandhaltung, Sanierung, Ausstattung, Entwicklung, Erweiterung, Umbau und Ersatzneubau für Sportstätten und Sportanlagen dienen.

Investitionen in die Gesundheit

Unser oberstes Ziel in der Gesundheitspolitik ist die Sicherstellung einer guten Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen. Wir haben 250 Mio. Euro zur Verbesserung der Krankenhausausrüstung bereitgestellt und vor allem die Landarztquote beschlossen. Ab Wintersemester 2019/2020 werden 10% der Studienplätze für Medizin an junge Menschen vergeben, welche sich verpflichten, die fachärztliche Weiterbildung zu machen und als Hausarzt in unterversorgten oder von Unterversorgung bedrohten Regionen in Nordrhein-Westfalen zu arbeiten. Auch wir im Rheinisch-Bergischen Kreis werden durch die Landarztquote profitieren.

Das sind aber bei weitem nicht alle Erfolge, die wir als NRW-Koalition vorzeigen können. Wir fördern den Breitbandausbau im ländlichen Raum, kommunale Theater und Orchester mit ihren Angeboten für Schauspiel oder Jugendtheater. Zudem haben wir ein neues Jagdgesetz beschlossen, welches wieder die Hege und die Waidgerechtigkeit in den Fokus stellt. Es wird der Natur und der Artenvielfalt gut tun.

Die NRW-Koalition hat schon vieles erreicht, ist jedoch bei weitem noch nicht am Ende ihrer Arbeit angelangt. Wir haben noch viel vor und wir als direkt gewählte Landtagsabgeordnete des Rheinisch-Bergischen Kreises sind froh, dass wir unseren Beitrag für eine erfolgreiche Zukunft in Nordrhein-Westfalen leisten können.

 cdurbk.de
 facebook.com/cdurbk
 twitter.com/cdurbk
 instagram.com/cdurbk